

LEHRVERANSTALTUNGEN

Vorlesung:

- Allgemeine Ethik: Grundlagen - Methoden - Bereiche (3-stündige Vorlesung): WS 2004/05, WS 2006/07, WS 2008/09, WS 2010/11.

Hauptseminare:

- Scanlons universalistischer Kontraktualismus. (WS 2010/11)
- Zeitgenössische Tugendethik. (SS 2010, zusammen mit Prof. Dr. Michael Bordt)
- Robert Audi's ethischer Intuitionismus. (SS 2010)
- Das Verhältnis von Recht und Ethik in Kants Philosophie. (WS 2009/10)
- John Rawls: »Geschichte der Moralphilosophie. Hume, Leibniz, Kant und Hegel«. (SS 2009)
- Kann man das Gute ‚wahrnehmen‘ und, wenn ja, in welcher Form? Ausgewählte Texte zur Epistemologie der praktischen Vernunft. (SS 2008)
- Selbstzwecklichkeit und Ordnung der Zwecke. Kants personale Ethik. (WS 2007/08)
- Die amerikanischen Pragmatisten über den Wert von Moral und Religion im Zeitalter der Naturwissenschaften. Texte von Charles S. Peirce, John Dewey und William James. (WS 2006/07, zusammen mit Katja Thörner M.A.)
- Thomas Pogge: »World Poverty and Human Rights«. (SS 2006)
- Immanuel Kant: »Metaphysische Anfangsgründe der Tugendlehre«. Die Lehre von den Grundprinzipien der inneren Freiheit. (WS 2005/06)
- Gerechtigkeit und gutes Leben. Martha C. Nussbaum über menschliche Fähigkeiten, Lebensqualität und Menschenrechte. (WS 2004/05, zusammen mit Prof. DDr. Johannes Wallacher)
- John McDowell: »Wert und Wirklichkeit«. (SS 2004)
- Christine Korsgaard: Grundzüge einer personalen Ethik. Die »Locke Lectures«. (WS 2002/03)
- Intensivseminar Ethik. (WS 2002/03)
- Christine Korsgaard: Die Quellen ethischer Normativität. Die »Tanner Lectures on Human Values« der Harvard-Philosophin Christine Korsgaard. (WS 2002/03)

Proseminare:

- Kant: Grundbegriffe der praktischen Philosophie. (WS 2011/12)
- Immanuel Kant: »Grundlegung zur Metaphysik der Sitten«. (SS 2006, SS 2008, WS 2009/10)
- Schönheit und Gerechtigkeit. Zum Verhältnis von Ästhetik und Ethik. (WS 2007/08)
- Immanuel Kant: »Anthropologie in pragmatischer Hinsicht«. (WS 2005/06)
- Platon: »Der Staat«, Bücher V-VII. Das gute Leben als Weg von den Erscheinungen zur Wirklichkeit. (SS 2004)
- Immanuel Kant: »Kritik der praktischen Vernunft«. (SS 2003)
- Einführung in die Ethik Kants am Leitfaden seiner »Grundlegung zur Metaphysik der Sitten«. (WS 2002/03)
- Aristoteles: »Nikomachische Ethik«. (SS 2002)